



BEGINN DER FORMEL E: MEHR TEAMS FÜR BREMBO ALS EINZIGEN LIEFERANTEN FÜR DIE 24 ELEKTRO-BOLIDEN

Das weltweit führende Unternehmen für Bremsanlagen baut seine Beteiligung an der Meisterschaft aus: Die Zahl der Rennställe, die über Spark Racing Technology mit Bremssätteln, Bremsscheiben und Bremsbelägen aus Carbon ausgestattet werden, steigt auf 12.

Stezzano (Italien), 18. November 2019 – **Brembo**, weltweit führendes Unternehmen für Bremsanlagen, festigt seine Hauptrolle bei der FIA-Formel-E-Meisterschaft als **einzigster Lieferant der gesamten Standard-Bremsanlage in der Saison 6 (2019/2020) über Spark Racing Technology**, den einzigen Lieferanten für die Gestelle der Gen2-Boliden.

Bei dieser sechsten Ausgabe der FIA-Formel E **baut Brembo seine Beteiligung** dank der Teilnahme eines 12. Teams **aus**: Insgesamt werden nun **24 Boliden** mit der Bremsanlage der Gruppe **ausgestattet**. So viele Teams gleichzeitig für dieselbe Automobil-Meisterschaft auszustatten, bedeutet **für Brembo eine Rekordherausforderung in seiner Geschichte im Motorsport**. Die neue Saison der wichtigsten Weltmeisterschaft für Elektrofahrzeuge wird mit dem Doppelrennen am Stadtkurs von Riad am 22. und 23. November eröffnet.

Nach der Beteiligung an der **FIA-Formel E** im letzten Jahr und am **FIM MotoE World Cup** in diesem Jahr festigt Brembo damit seine Präsenz auf den Rennstrecken der Elektro-Meisterschaften, die als Versuchslabor für die Entwicklung von Technologien dienen, die sich in Zukunft auf Elektroautos für die Straße übertragen lassen können.

Für die FIA-Formel-E-Meisterschaft hat Brembo eine exklusive Bremsanlage für die Gen2-Boliden von Spark Racing Technology entwickelt, die aus **Bremsscheiben, Bremssätteln, Bremsbelägen, Achsbefestigungen und einer Tandempumpe besteht**.

Die **Bremsscheiben** sind aus Carbon gefertigt, dem Material der ersten Wahl für die Bremsung von Rennwagen. Brembo hat sich dazu entschieden, diese Carbon-Bremsscheiben eigens für die Anforderungen der vollelektrischen Boliden zu entwickeln.

Die Bremsscheiben sind vorn 24 mm dick, verfügen über einen Durchmesser von 278 mm und 70 Belüftungslochungen. Hinten sind sie 20 mm dick, verfügen über einen Durchmesser von 263 mm und 90 Belüftungslochungen.

Der Monoblock-Bremssattel mit 4 Kolben, ebenfalls eigens für die Formel-E-Boliden entwickelt, besteht aus einer oxidierten Aluminiumlegierung und ist aus dem Vollen gefräst. Der hintere Bremssattel wiegt weniger als 1 kg und hat einen Kolbendurchmesser von 26-28 mm, während der vordere etwa 1,2 kg wiegt und einen Kolbendurchmesser von 30-36 mm aufweist.

Der Bremssattel für die Formel E ist um einiges leichter als andere Motorsport-Bremssättel von Brembo und zielt mit seinem Design darauf ab, das Gesamtgewicht des Fahrzeugs zu begrenzen und gleichzeitig dank kompromissloser Steifigkeit höchste Bremsleistung zu gewährleisten.

Die Bremsbeläge bestehen aus Carbon: Die vorderen sind 18 mm dick, die hinteren 16 mm (ohne Lochung). **Die Achsbefestigung** besteht aus Aluminium mit Buchsenmontage. **Bei der Pumpe** handelt es sich um eine einstufige Tandempumpe (2 Pumpen in einer).

In Hinblick auf die **Temperatur** zeigen die Bremsen von Brembo für die Boliden der FIA-Formel E die beste Leistung im Bereich zwischen 400-800 °C.



Über Brembo SpA

Brembo SpA ist weltweit Marktführer und anerkannter Innovator auf dem Gebiet der Scheibenbremsen-Technologie für Kraftfahrzeuge. Brembo beliefert weltweit die wichtigsten Auto-, Nutzfahrzeug- und Motorradhersteller mit Hochleistungs-Bremsanlagen. Darüber hinaus produziert das Unternehmen auch Kupplungen und andere Komponenten ausschließlich für den Motorsport. Außerdem ist Brembo auch die Nummer eins im Motorsport und hat schon mehr als 400 Meisterschaften gewonnen. Die Geschäftstätigkeit des Unternehmens erstreckt sich heute auf 14 Länder auf 3 Kontinenten, es hat 24 Produktions- und Geschäftsstandorte und von ca. 10.600 Mitarbeiter, von denen ca. 10% im Forschungs- und Entwicklungsbereich tätige Ingenieure und Produktspezialisten sind. Der Umsatz 2018 liegt bei 2.640 Millionen Euro (31.12.2018). Brembo ist Inhaber der Marken Brembo, Breco, Bybre und Marchesini und ist außerdem durch die Marke AP Racing vertreten.

Für mehr Informationen: **Daniele Zibetti – E-Motorsport Media Relations Brembo S.p.A.**

T: +39 035 605 3138

M: +39 340 1500044

E: daniele_zibetti@brembo.it

Web: www.brembo.com